

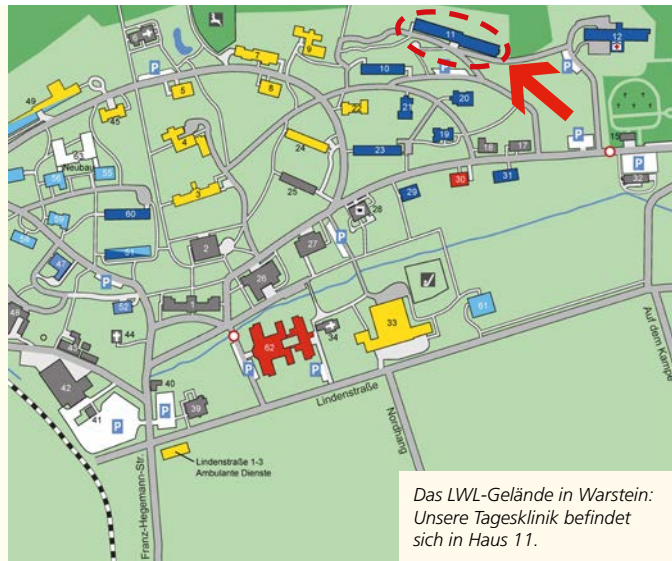
## LWL-Tagesklinik Warstein

Seit September 2001 besteht in Warstein eine Tagesklinik mit 18 Plätzen, wobei sechs Behandlungsplätze speziell älteren psychisch Kranken vorbehalten sind.

Die LWL-Tagesklinik in Warstein ist der Abteilung Integrative Psychiatrie und Psychotherapie (IPP) zugeordnet, in der ambulante und teilstationäre Angebote der LWL-Kliniken Warstein und Lippstadt koordiniert werden. Die Einbindung der Tagesklinik mit ihren Behandlungsmodulen in die Gesamtklinik sichert ein



durchgängiges Behandlungsangebot im ambulanten, teilstationären und vollstationären Rahmen. Eine enge Verflechtung mit den psychosozialen Netzwerken der Region ist selbstverständlich.



Das LWL-Gelände in Warstein:  
Unsere Tagesklinik befindet sich in Haus 11.

### Anschrift

LWL-Tagesklinik Warstein  
Abteilung für Integrative Psychiatrie und Psychotherapie  
Franz-Hegemann-Str. 23 · 59581 Warstein

### Kontakt

Telefon 02902 82-1600 · Telefax 02902 82-1609  
info@lwl-tagesklinik-warstein.de  
www.lwl-tagesklinik-warstein.de

### Träger

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)  
LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen  
Hörsterplatz 2 · 48133 Münster  
www.lwl-psiatrieverbund.de

### Weitere Tageskliniken in Ihrer Nähe

LWL-Tagesklinik Lippstadt · www.lwl-tagesklinik-lippstadt.de  
LWL-Tagesklinik Soest · www.lwl-tagesklinik-soest.de

### Impressum / Bildnachweis

Titelgrafik: Ralf Grimm  
Panorama-Fotos: Wolf Mathes, weitere Fotos: LWL-Klinik Warstein  
© LWL-Klinik Warstein, 3. aktualisierte Auflage

### Abteilungsleitung



Dr. med. Volkmar Sippel  
Ärztlicher Direktor der LWL-Kliniken Lippstadt  
und Warstein, Chefarzt



Petra Spiekermann  
Leiterin des Pflegedienstes

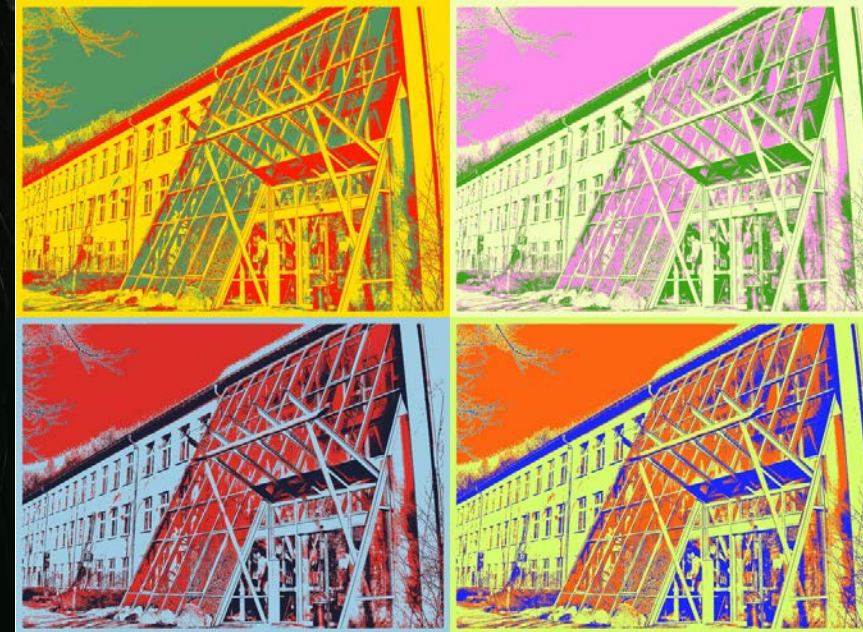
Bin ich stark genug?  
**Ja, ich habe die Kraft!**  
Schaffe ich das überhaupt?  
**Klar, ich hab noch viel vor!**

Ich kann nicht mehr.  
**Doch, ich kann es schaffen!**  
Einfach abwarten?  
**Nein, ich handle heute!**

**Wege aus der Krise –  
wir finden sie  
gemeinsam**

**LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen.**

Seelische Probleme verlangen persönliche Hilfe. Darum gibt es uns: Der LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen bietet in über 130 Einrichtungen spezialisierte, wohnortnahe Behandlung und Betreuung – für den richtigen Weg aus der Krise.



## LWL-Tagesklinik Warstein

**Psychiatrisch-psychotherapeutische  
Tagesklinik**

Abteilung für Integrative Psychiatrie  
und Psychotherapie (IPP)





## Informationen zur Aufnahme

Die Aufnahme erfolgt über eine ärztliche Verordnung („Einweisung“) des behandelnden Haus- oder Facharztes bzw. die Institutsambulanz. Patienten können auch im Anschluss an eine vollstationäre Behandlung in der Tagesklinik weiterbehandelt werden. Die Kosten werden von der Krankenkasse getragen.

Vor der Aufnahme wird ein ausführliches Vorgespräch mit gründlicher Indikationsabklärung geführt.

In der tagesklinischen Behandlung besteht eine enge Verflechtung zwischen Therapie und Lebensalltag. In der Zeit zwischen 8 und 16 Uhr werden die Patientinnen und Patienten in der Klinik behandelt. Die verbleibende Zeit leben sie in ihrem gewohnten familiären Umfeld, halten ihre sozialen Kontakte aufrecht und können im therapeutischen Prozess Erlebtes sofort einüben und überprüfen. Hierbei entstehende Schwierigkeiten, Probleme und Krisen lassen sich wiederum in der Therapie unmittelbar bearbeiten.

## Zielgruppen

Die Tagesklinik deckt mit ihrem Behandlungsprogramm das gesamte Spektrum psychischer Erkrankungen ab. Es werden Erwachsene aller Lebensstufen behandelt.

Das Therapieangebot richtet sich an Menschen, die wegen folgender Störungen in Lebenskrisen geraten sind:

- Depressive Erkrankungen
- Angst- und Zwangsstörungen

## Therapieziele

Die Therapieziele werden gemeinsam mit den Patientinnen und Patienten im therapeutischen Prozess erarbeitet. Sie sollen überschaubar, konkret, erreichbar und altersspezifisch sein.

Ziele können sein:

- Besserung der akuten Symptomatik
- Erlernen des Umgangs mit Krisensituationen oder Rückfällen
- Reduzierung von Angst und Unsicherheit

- Anpassungsstörungen und posttraumatische Belastungsstörungen
- Dissoziative Störungen
- Persönlichkeitsstörungen
- Somatisierungsstörungen und psychosomatische Erkrankungen
- Nicht akute Psychose-Erkrankungen
- Zusätzliche Suchterkrankungen sollten bereits behandelt sein

- Besserung von Konzentrations- und Antriebsstörungen
- (Wieder-) Erlernen einer Tagesstrukturierung
- Förderung emotionaler Regulationsfähigkeit
- Förderung eines positiven Selbstkonzeptes
- Reduktion von Arbeitsstörungen
- Aktivierung sozialer Kontaktfähigkeit
- Ressourcenaktivierung

## Behandlungsangebote

Während der Behandlung werden Ihnen ein/e Bezugstherapeut/in und eine Bezugspflegekraft zur Seite gestellt. Gemeinsam wird ein individueller, am Lebensalter und der persönlichen Belastbarkeit orientierter Behandlungsplan erstellt.

Es besteht ein methodenübergreifendes integratives Behandlungskonzept.

### Das Therapieprogramm umfasst unter anderem:

- Einzelpsychotherapie
- Gruppenpsychotherapie
- Bezugspflegegespräche
- Verhaltenstraining
- Kunsttherapie
- Körperselbsterfahrung

- Ergotherapie
- Sport-/Bewegungstherapie
- Entspannungsverfahren
- Hirnleistungstraining
- Ohrakupunktur
- Sozialdienstliche Unterstützung

### Themenzentrierte Gruppen:

- Kleine Schule des Genießens
- Arbeitsstörungs- und Stressbewältigungstraining
- Umgang mit Emotionsregulierung
- Frauen-/Männergruppe

### Kooperationen:

- Klärung beruflicher Fragestellungen durch das Kompetenzzentrum Integration (KomZI)

## Team und Ansprechpartner

### Behandlungsteam

Das Behandlungsteam ist entsprechend dem Anforderungsprofil multiprofessionell zusammengesetzt. Im Kern besteht es aus:

- Fachärztinnen und Fachärzten für Psychiatrie und Psychotherapie
- Diplom-Psychologinnen und -Psychologen
- Gesundheits- und Krankenschwestern/-pflegern, darunter Pflegekräfte mit der Qualifikation kognitive Verhaltenstherapie und der Qualifikation Euthyme Therapie, wie z.B.:
  - „Kleine Schule des Genießens“
  - progressive Muskelrelaxation
- Ergotherapeutinnen und -therapeuten
- Kunsttherapeutinnen und -therapeuten
- Bewegungstherapeutinnen und -therapeuten
- Diplom-Sozialarbeiterinnen und -arbeitern

### Ansprechpartner

Karl Kruse  
*Pflegerische Stationsleitung*  
 Dr. Jutta Camen  
*Stationsärztin/Psychotherapeutin*  
*/systemische Familientherapeutin*  
 Gudrun Schulz-Schlörke  
*Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin*  
 Marco Neuhaus  
*Psychologe M.Sc.*

Darüber hinaus selbstverständlich auch alle weiteren Mitglieder des Teams.

### Für die Abteilung Integrative Psychiatrie und Psychotherapie (IPP)

Dr. med. Volkmar Sippel  
*Ärztlicher Direktor der LWL-Kliniken Warstein und Lippstadt, Chefarzt*  
 Petra Spiekermann  
*Leiterin des Pflegedienstes der Abteilung*